

VEREINBARUNG ÜBER EINEN UNBEZAHLTEN URLAUB

abgeschlossen zwischen

dem **Arbeitgeber** _____, **Adresse** _____

und

dem **Arbeitnehmer / der Arbeitnehmerin** _____, **Adresse** _____

1. Der Arbeitnehmer / Die Arbeitnehmerin verbraucht von _____ bis _____ unbezahlten Urlaub.

2. Während des unbezahlten Urlaubes ruhen gleichzeitig die Arbeitspflicht des Arbeitnehmers / der Arbeitnehmerin und die Entgeltzahlungspflicht des Arbeitgebers. Damit entfällt für den Zeitraum des unbezahlten Urlaubs auch die Verpflichtung des Arbeitgebers zur Zahlung der Jahresremuneration.

3. **Variante 1 (Dauer des unbezahlten Urlaubes bis zu 1 Monat):** Die Pflichtversicherung des Arbeitnehmers / der Arbeitnehmerin in der Sozialversicherung aus dem Arbeitsvertrag zum Arbeitgeber läuft weiter. Der Arbeitnehmer / Die Arbeitnehmerin muss die Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteile zur Sozialversicherung zur Gänze tragen und an die Österreichische Gesundheitskasse abführen.

Variante 2 (Dauer des unbezahlten Urlaubes mehr als 1 Monat): Die Pflichtversicherung des Arbeitnehmers / der Arbeitnehmerin in der Sozialversicherung aus dem Arbeitsvertrag zum Arbeitgeber endet mit Beginn des unbezahlten Urlaubes.

4. Die Dauer des unbezahlten Urlaubes wird nicht als Dienstzeit für die gesetzlichen und kollektivvertraglichen Ansprüche des Arbeitnehmers / der Arbeitnehmerin angerechnet. Davon abweichende gesetzliche oder kollektivvertragliche Anrechnungsbestimmungen bleiben unberührt.

5. Der Arbeitnehmer / Die Arbeitnehmerin tritt nach Ende des unbezahlten Urlaubes am _____ den Dienst wieder an.

_____, am _____

gelesen und
einverstanden:

Arbeitnehmer/Arbeitnehmerin

Arbeitgeber